



Dienstag, 24. März 2020

Exporte der NRW-Wirtschaft im Januar 2020 um 3,5 Prozent gesunken

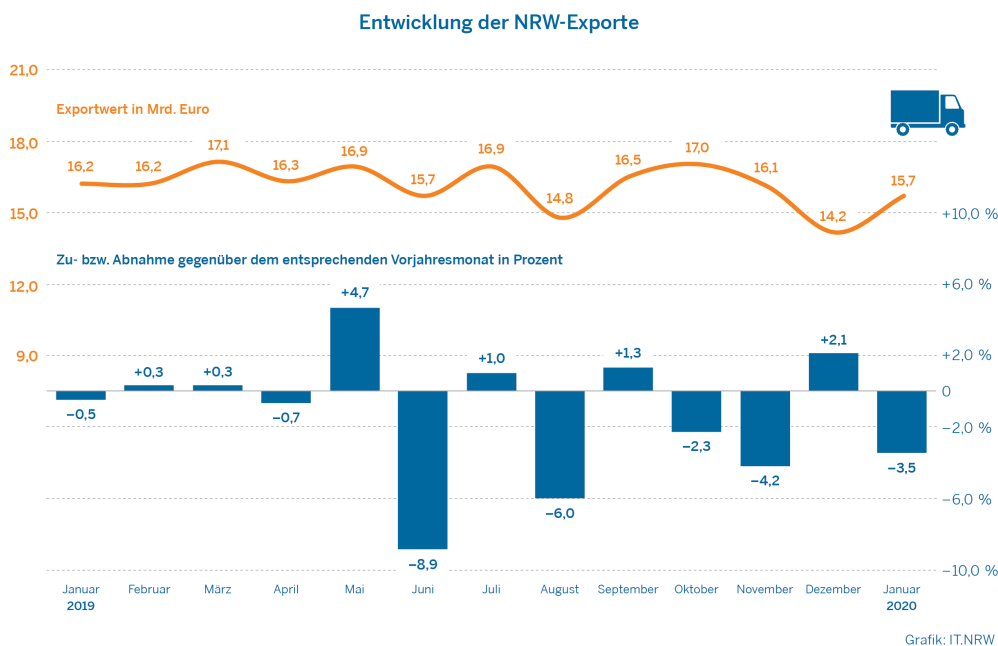
Pressestelle

[0211 9449-6661](tel:021194496661)

pressestelle@it.nrw.de

Düsseldorf (IT.NRW). Die nordrhein-westfälische Wirtschaft exportierte im Januar 2020 Waren im Wert von 15,7 Milliarden Euro. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als Statistisches Landesamt anhand vorläufiger Ergebnisse mitteilt, entspricht dies einem Rückgang von 3,5 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat. Der Wert der Importe lag mit 20,6 Milliarden Euro um 2,7 Prozent unter dem Ergebnis von Januar 2019.

Im Warenaustausch mit den Ländern der Europäischen Union (EU 28) waren die Ausfuhren im Januar 2020 mit 10,5 Milliarden Euro um 3,8 Prozent niedriger als ein Jahr zuvor. Bei den Importen aus den EU-Ländern wurde ein Rückgang um 0,5 Prozent auf 12,1 Milliarden Euro verzeichnet. Der Wert der Exporte in die Nicht-EU-Staaten sank um 3,0 Prozent auf 5,2 Milliarden Euro. Bei den Importen war ein Rückgang um 5,6 Prozent auf 8,5 Milliarden Euro zu verzeichnen.



Tabellarische Daten der Grafik

Entwicklung der NRW-Exporte		
Monat	Veränderung zum Vorjahresmonat in Prozent	Wert der Exporte in Milliarden Euro
Januar 2019	-0,5	+16,2
Februar 2019	+0,3	+16,2
März 2019	+0,3	+17,1
April 2019	-0,7	+16,3
Mai 2019	+4,7	+16,9
Juni 2019	-8,9	+15,7
Juli. 2019	+1,0	+16,9



Entwicklung der NRW-Exporte		
Monat	Veränderung zum Vorjahresmonat in Prozent	Wert der Exporte in Milliarden Euro
August 2019	-6,0	+14,8
September 2019	+1,3	+16,5
Oktober. 2019	-2,3	+17,0
November 2019	-4,2	+16,1
Dezember. 2019	+2,1	+14,2
Januar 2020	-3,5	+15,7

Hinweis: Da in den Importen auch Lieferungen nach NRW enthalten sind, die hier auf Lager genommen und anschließend in andere Bundesländer weitergeleitet werden, ist eine Saldierung von Exporten und Importen nur begrenzt sinnvoll. (IT.NRW)

(67 / 20) Düsseldorf, den 24. März 2020